



Nachruf auf Eberhard Neumeyer (1936–2019) Ehrenmitglied der GAAB

Eberhard Neumeyer war seit Gründung der GAAB 2003 und bis März 2014 Mitglied des Vorstands, doch eigentlich begann die Zusammenarbeit zwischen dem damaligen Bibliotheksleiter Michael Knoche und ihm schon 1993, als die Herzogin Anna Amalia Bibliothek auf seine Initiative und in Kooperation mit dem Kulturkreis Liechtenstein–Weimar die Ausstellung »Europäische Faust-Ausgaben« in Weimar und Vaduz zeigte. Das Verbindungsglied zur Bibliothek war seine Ehefrau Annerose, die von 1957 bis 2014 in der Katalogisierung tätig war (nach dem Eintritt in den Ruhestand ehrenamtlich).

Seinem Naturell entsprechend oblag ihm in der Vorstandsarbeit vor allem die Öffentlichkeitsarbeit. Insbesondere für die Redaktion von *SupraLibros*, das sich aus einfachen fotokopierten »Mitteilungen« von wenigen Seiten zu einem hochwertigen und ästhetisch ansprechenden Produkt entwickelte, hat er sich begeistert.

Außerdem hat er die Beschaffung von öffentlichen Fördermitteln maßgeblich betrieben, die der Vorsitzenden besonders am Herzen liegenden Schülerseminare waren auch ihm ein wichtiges Anliegen, war er doch ausgebildeter Musik-, Werk- und Kunstlehrer, der 1960 sein Hochschulstudium mit dem Staatsexamen an der Hochschule für Musik »Franz Liszt« abgeschlossen hatte.

In seinem beruflichen Leben war er bis zur Wiedervereinigung Deutschlands als Lehrer tätig gewesen, am längsten am Weimarer Goethe-Gymnasium, wo er 1964 den bald berühmten Kinderchor »Die Ameisenkinder« gründete, mit dem er bis 1990 unzählige Auftritte und Chorreisen durchführte. Von 1990 bis 1994 war Eberhard Neumeyer Beigeordneter und Kulturdezernent des Landkreises Weimar, von 1995 bis 2000 (bis zum Eintritt in den Ruhestand) leitete er das Thüringenkolleg Weimar.

Er war auch in anderen Bereichen als dem der Bibliothek ehrenamtlich tätig: als Gründungsmitglied des Freundeskreises des Goethe Nationalmuseums, als Vizepräsident und Mitinitiator des Kulturkreises Liechtenstein–Weimar, als Gründer der »Stadt- und Dorfkirchenmusiken« mit Michael von Hintzenstern. 2010 wurde Eberhard Neumeyer mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande für seine zahlreichen kulturellen Verdienste geehrt.

Eberhard Neumeyer starb am 18. Juni 2019.

Der Vorstand der GAAB trauert um den begeisterten Förderer von Musik und Literatur und der Herzogin Anna Amalia Bibliothek.

ANNETTE SEEMANN